

Protokoll der 12. Mitgliederversammlung
des Vereins Freundeskreis Kapuzinerinnen St. Klara (FKS)

Mittwoch, 14. Mai 2025, 19.30 Uhr, in der Klosterkirche St. Klara, Stans

Traktanden

1. Begrüssung

Der Präsident, Leo Odermatt begrüsst die Anwesenden herzlich zur 12. ordentlichen Mitgliederversammlung und dankt für das Kommen. Er freut sich, dass die Versammlung in dieser Kirche durchgeführt werden kann. Ein Raum voll Licht, voller Bilder und Symbole; ein Ort, welcher Zeugnis gibt über das Wirken der Kapuzinerinnen in Nidwalden.

Entschuldigt haben sich:

Regierungsrat und Revisor Joe Christen (Teilnahme an Landeswallfahrt nach Einsiedeln), Daniel Niederberger, Elsbeth und Max Leuthold, Franziska Humbel, Pfr. Josef Zwysig, Lukas Arnold, Elisabeth Odermatt Niederberger, Antoinette Hartmann, Karin Aebi, Ruth Achermann, Anna und Max Galliker, Lisbeth Scheuber. Auch Sr. Sabine muss sich leider entschuldigen. Sie leidet an einer akuten Erschöpfung.

2. Wahl von zwei Stimmzählenden

Martha Durrer und Brigitta Würsch werden als Stimmzählende vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Genehmigung Protokoll der 11. Mitgliederversammlung vom 21.05.2024

Das Protokoll ist unter www.sankt-klara.ch aufgeschaltet und einsehbar. Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht 2024 des Präsidenten Leo Odermatt

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr 2-mal zu einer Sitzung. Der Kloster-Flohmarkt am 26. Oktober 2024 war ein grosser Erfolg. Die Schwesterngemeinschaft hat eine grosse Verantwortung und eine immense Arbeit bei der Räumung des Klosters auf sich genommen. Der Schwesterngemeinschaft gebührt dafür ein grosses Kompliment. Ihre Weitsicht und der Mut, die Zukunft neu anzugehen, bedeutet auch die ganze Vergangenheit geordnet zu hinterlassen. Alte Möbel des Konvents wie lange Tische, Bänke und «Taburettli», wurden inventarisiert und im Estrich eingelagert. Alte Schulmöbel gingen unter anderem an ein Missionswerk nach Afrika, Matratzen übernahm das Amt für Asyl. Viele Gegenstände und Möbel fanden eine neue Heimat bei neuen glücklichen Besitzerinnen und Besitzer. Der Blasbalg der Orgel der Klosterkirche ist beschädigt. Bei dieser Gelegenheit wird die ganze Orgel revidiert. Die Leitung übernimmt die Pfarrei Stans. Der FKS wird sich bei der Suche nach Sponsoren beteiligen. Im Anschluss der Versammlung besteht die Möglichkeit, den Klostersgarten mit dem Gartenteam Daniela Kaiser und Julia Gander zu besichtigen. Grossen Dank an all die guten Seelen und hilfsbereiten Menschen vom Freundeskreis, auf die man immer zählen kann.

Rolf Scheuber dankt dem Präsidenten Leo Odermatt für den Jahresbericht. Es ist der erste Bericht nach der Versammlung vor einem Jahr mit den beschlossenen Veränderungen. Diese Veränderungen hatten auch Einfluss auf die Arbeit des Vorstandes, da fast keine sichtbaren Tätigkeiten (wie früher das Innehalten etc.) nach aussen wirkten. Die Arbeit des Vorstandes hat sich eher in den Hintergrund verlagert. Leo ist als Mitglied des Stiftungsrates ein wichtiges Bindeglied zwischen der Stiftung und dem Verein FKS. Sein Bericht und sein langjähriges Engagement wurden mit einem Applaus verdankt.

Fragen von Xaver Theiler im Zusammenhang mit der Stiftung Kloster St. Klara werden von Niklaus Reinhard unter Traktandum 7 beantwortet.

5. Jahresrechnung 2024 (Koni Scheuber)

Erfolgsrechnung: Ertrag: Fr. 17'004.75 (Mitgliederbeiträge, Kollekten und Spenden)

Aufwand: Fr. 23'387.40

Bilanz: Vereinsvermögen per 31.12.2024: Fr. 44'831.95

Ausgaben:

- Kurse, Exerzitien Kapuzinerinnen: Fr. 10'001.50
- Anlässe allgemein: Fr. 2'755.70
- Innehalten, Werbung, Musik: Fr. 0.00
- Informatik, Updates etc.: Fr. 4'601.70
- Versandspesen, Diverses: Fr. 4'689.70
- Zukunft Kloster: Fr. 1'325.75
- Bankspesen: Fr. 13.05

Die Revisoren Joe Christen und Toni Schumacher haben die Rechnung kritisch geprüft und als korrekt befunden. Toni Schumacher beantragt, dem Vorstand Décharge zu erteilen; was einstimmig erfolgt. Besonders dankt Toni Schumacher dem Kassier Koni Scheuber für die tadellose Führung der Kasse.

Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig genehmigt.

6. Festlegung Jahresbeiträge 2025

Der Kassier schlägt vor, die Jahresbeiträge in der bisherigen Höhe zu belassen:

Einzelmitglied	Fr. 50.—
Ehepaar	Fr. 80.—
Körperschaften, Firmen	Fr. 250.—
Gönner	Fr. 500.—

Dies wird einstimmig genehmigt.

7. Informationen der Stiftung Kloster St. Klara (Niklaus Reinhard, Stiftungsratspräsident)

Niklaus Reinhard dankt für das zahlreiche Erscheinen, welches zeigt, dass die Mitglieder des FKS mit viel Herzblut mit den Schwestern verbunden sind.

Zweck der Stiftung: das Wohlergehen der Schwestern sichern.

Mit Sr. Sabine und Sr. Agnes im Stiftungsrat bleibt ein enger Kontakt zu der Schwesterngemeinschaft in Luzern bestehen.

Vergangenes Jahr:

1. Räumung des Klosters und Flohmarkt: wurden von Karin Aebi (Geschäftsführerin der Stiftung) und Daniela Kaiser (Gartenteam Kloster) bestens organisiert
 - Inventarisierung durch Marita Haller.
 - Wichtige Gegenstände und Möbel bleiben im Kloster
2. Stiftungsrat trifft sich alle 2-3 Wochen
3. Vermietungen:
 - Garten: Selbsterntegarten von Daniela Kaiser und Julia Gander
 - Gastronomie: Markus Odermatt und Philippe Erath
 - Konvent Gebäude: Baudirektion eingemietet als Übergangslösung bis Breitenhaus renoviert
 - UG-Schulküche: Firma Kaiserkraut von Daniela Kaiser
 - Zwischentrakt: Diverse Vermietungen
 - Turnhallentrakt: Turnhalle und Obergeschoss: vermietet als Probelokal für Theater Stans, Märli Bühne Stans, Theaterwärc h Stans
 - Kirche: wird von der Pfarrei Stans für die Sonntagabend Messe und spezielle weitere Anlässe genutzt.
4. Zukunft:
 - Die aktuellen Mietverhältnisse im Institutsgebäude bleiben bestehen
 - Konvent Gebäude: es wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben mit der Frage ob wohnen möglich sei. Dabei ergaben sich folgende Probleme: Akustik, Nasszellen, Erschliessung
 - Fazit: Der Denkmalschutz lässt keinen grossen Spielraum für eine Nutzung. Studentisches Wohnen ist schwierig, da Ruhe nicht gewährleistet ist.
 - Jetzige Art der Nutzung des Institutsgebäudes könnte auch auf das Konvent Gebäude ausgeweitet werden. Gemeinschaftliches Arbeiten im Sinne von «Leben teilen, Arbeiten teilen» steht in Abklärung
 - Weitere Abklärungen mit Denkmalpflege und Gemeinde laufen
 - Wohnung im Zwischentrakt für Abwartspaar in Vorbereitung
 - Sponsoring und Anfrage für Unterstützung von Stiftungen etc. sind erst möglich, wenn konkrete Projekte vorhanden sind.
5. Dank:
 - Auch von Seiten des Stiftungsrates ein Danke den Mitgliedern des FKS für das Interesse und die finanzielle Unterstützung der Schwesterngemeinschaft.

8. Informationen, Gruss- und Dank der Kapuzinerinnen St. Klara

Sr. Franziska Christen vertritt Sr. Sabine Lustenberger.

Sie überbringt einen herzlichen Gruss von der Schwesterngemeinschaft aus Luzern. Es gehe Ihnen gut und sie fühlen sich wohl. Die Schwestern spüren aber alle, dass sie älter werden und so alles auch schwieriger werde.

Sie dankt allen für die Unterstützung, die weiterhin von den Mitgliedern des FKS geleistet wird. Sei es finanziell, aber auch in Form eines Grusses.

Es sei schön zu sehen, dass das Kloster in Stans weiterhin belebt ist. Der Garten, die vermieteten Räume und auch die Kirche.

Die Schwesterngemeinschaft bleibe im Gebet mit allen verbunden.

9. Verschiedenes

Leo Odermatt dankt allen herzlich für das Kommen. Die Teilnahme und die Mitgliedschaft sind ein Zeichen für die Wertschätzung des Vereins Freundeskreis Kapuzinerinnen St. Klara und auch für die Stiftung.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, den Klostergarten zu besuchen und anschliessend ein feines Apéro von Gastroteam Markus Odermatt und Phillippe Erath im Kreuzgang und im Refektorium zu geniessen.

Stans, den 14. Mai 2025

Der Präsident:

Leo Odermatt

Die Protokollführerin:

Elisabeth Balbi-Zelger